

Qualität mit Brief und Siegel

03.01.2008, 10:04 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Immowelt AG*



Die Begutachtung vor Ort ist Voraussetzung für das Qualitätssiegel Foto: Dekra / Immowelt.de

Immer mehr Anbieter werben beim Verkauf von neu gebauten Immobilien mit verbriefter Qualität und Sicherheit. Doch was verbirgt sich wirklich hinter den entsprechenden Zertifikaten von TÜV oder Dekra?

Pfusch am Bau, der sich später teuer rächt, ist für viele Menschen, die von einem eigenen Haus träumen, eine Horrorvorstellung. Die Anbieter von Neubauten haben das erkannt und werben zunehmend mit Qualitätssiegeln von Sachverständigen-Organisationen wie TÜV oder Dekra. Wer beim Kauf auf ein solches Gütesiegel stößt, sollte aber genau wissen, was sich dahinter verbirgt, erklärt das Immobilienportal Immowelt.de.

Mitte der Neunzigerjahre sind die Prüforganisationen mit Qualitätssiegeln für Immobilien an den Markt gegangen. In den vergangenen Jahren wurde ein deutlicher Anstieg der Bauüberwachung beobachtet. Mehr als 2.000 Euro müssen Bauherren bei der Dekra oder dem TÜV-Süd bezahlen, um ein Zertifikat für ein Einfamilienhaus mit 200 Quadratmetern zu bekommen. Mindestens viermal besuchen die Experten unangemeldet die Baustelle und inspizieren dabei vor allem die Arbeiten, bei denen eine unsachgemäße Ausführung zu fatalen Spätfolgen führen kann.

Immowelt.de weist darauf hin, dass das Siegel aber nie die Bauleitung ersetzen kann. Die Kontrollen der Prüfer sind immer nur Stichproben, sie können nie den gesamten Bauvorgang überwachen.

Wird das Qualitätssiegel erteilt, kann sich der Käufer immerhin darauf verlassen, dass aus Sicht der Prüfer tatsächlich keine Bedenken bestehen: Das Siegel wird nur vergeben, wenn bei schweren Beanstandungen der Prüfer im Rahmen einer Nachbesichtigung die Beseitigung des Mangels nachgewiesen wird. Bei leichten Fehlern fordern die Dekra-Spezialisten eine Fotodokumentation der Mängelbeseitigung von der Bauleitung ab, bevor sie die Qualität des Baus bescheinigen.

Portrait

Über Immowelt.de:

Immowelt.de ist eines der meistbesuchten Immobilienportale im Internet mit monatlich zuletzt 210 Millionen Page Impressions, 42 Millionen Exposé-Aufrufen und über 700.000 Immobilien-Angeboten im Monat. Betreiber ist die Nürnberger Immowelt AG - seit 1991 Anbieter von Software- und Internetlösungen für die Immobilienwirtschaft.

Mit dem Immowelt-Medien-Netzwerk betreibt die Immowelt AG für führende Zeitungen wie WAZ, Münchner Merkur, Tagesspiegel oder Südkurier die regionalen Online-Rubrikenmärkte für Immobilien und ist damit deutschlandweit zusätzlich auf über 50 Zeitungsportalen der exklusive Partner.

News-ID: 179853 • Views: 1169 (Stand: 28.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/179853/Qualitaet-mit-Brief-und-Siegel.html>